

**DAS UPDATE ZUM KONGRESS**

# HSK S H N E X T



**DIE ZUKUNFT DES  
GESUNDHEITSWESENS  
BEGINNT MIT IHNEN.**



**DABEI SEIN: SICHERN SIE SICH SCHON  
JETZT IHR TICKET ZUM KONGRESS**

**AUSBLICK: DIE HIGHLIGHTS  
DER EINZELNEN FACHKONGRESSE**

**JETZT TICKET  
SICHERN!**

Scannen Sie den  
QR-Code, und melden  
Sie sich direkt an:  
[hauptstadtkongress.de/  
tickets](https://hauptstadtkongress.de/tickets)



**SELTEN WAR DAS  
GESUNDHEITSSYSTEM  
DEUTSCHLANDS  
MIT SO VIELEN  
EINSCHNEIDENDEN  
VERÄNDERUNGEN  
KONFRONTIERT.**



# LIEBE KOLLEGINNEN, LIEBE KOLLEGEN!

**E**ine nie da gewesene Insolvenzwelle deutscher Krankenhäuser, ein Fachkräftemangel – nicht nur im Pflegebereich – oder ein defizitäres Krankenkassenwesen sind Ausdruck einer Schiefelage des deutschen Gesundheitssystems.

Die Krankenhausreform nimmt unsere volle Aufmerksamkeit in Anspruch und muss und wird deshalb ein Thema des HSK 2024 sein. Sie kann aber nur gelingen, wenn auch die Auswirkungen auf die ambulante Versorgung, auf die Pflege, auf die Therapieberufe, aber auch auf die gesamte Gesundheitswirtschaft mit in den Blick genommen werden. Trotz der großen Bedeutung dieser Reformen darf eine andere Veränderung in ihren Kon-

sequenzen nicht in den Hintergrund treten: Die künstliche Intelligenz, deren Anwendung rasant voranschreitet, wird Risiken, aber auch Chancen bieten und zwingt uns zu einer intensiven Auseinandersetzung. Sie wird das gesamte Gesundheitssystem in einer kaum vorstellbaren Weise verändern.

Die Entscheider im Gesundheitswesen aus Politik, Gesundheitswirtschaft und Versorgung werden sich auf dem HSK 2024 den Herausforderungen stellen, um zu erreichen, dass nicht Insellösungen und vielfältige Partikularinteressen die Reformen dominieren, sondern ein Konsens einer gemeinsam getragenen Lösung Platz macht.

**HERZLICHE GRÜSSE, PROF. DR. KARL MAX EINHÄUPL**  
Kongresspräsident

## HANDLUNGSBEDARF

**AN ALLEN ECKEN UND ENDEN**, weil in guten Zeiten zwar großzügig geplant worden ist, doch die Lasten munter prolongiert worden sind. Aktuelle Gesundheitspolitik ist daher auf Schadensbegrenzung und Sparzwang angelegt, eine Gemengelage, die den medizinischen Fortschritt ausbremsen könnte. Die Baustellen sind bekannt, Gesetze und Verordnung werden im Wochenrhythmus oder mindestens monatlich auf den Weg gebracht mit dem festen Willen, die Schlagzahl in der verbleibenden Legislaturperiode zu erhöhen.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören dabei die Krankenhausreform sowie die Digitalisierungs- und Datennutzungsgesetze. Sie sollen Effizienzreserven heben und zugleich dem Fortschritt dienlich sein. Alles hängt mit allem zusammen, und schwierig wird die Arbeit dann, wenn die Spezialisten in den gesundheitspolitischen Maschinenraum hinabsteigen, um an den kleineren und größeren Stellschrauben zu drehen. Übersetzt bedeutet das: Für eine Klinikreform braucht es Kliniken, die noch am Netz und nicht von einer Insolvenz bedroht sind. Digitalisierung und Datennutzung funktionieren nur, wenn die handelnden Akteure den Mehrwert erkennen.

Lassen Sie uns darüber reden beim Hauptstadtforum Gesundheitspolitik. Es ist das gemeinsame Dach des Hauptstadtkongresses, in dessen Rahmen die drei Fachkongresse, der Gesundheitsmanagementkongress, der Pflegemanagementkongress und das Ärzteforum, stattfinden. Hier treffen sich die Teilnehmer aller Fachkongresse.

Lassen Sie uns die Chance nutzen, um über Gesundheits- und Sozialpolitik berufsgruppen- und sektorenübergreifend miteinander zu diskutieren!

### WOLFGANG VAN DEN BERGH

Wissenschaftlicher Leiter

# HAUPTSTADT FORUM GESUNDHEITS POLITIK

DAS GESUNDHEITSPOLITISCHE  
PFLICHTENHEFT IST PRALL  
GEFÜLLT.

## HIGHLIGHTS

- **GESUNDHEITSPOLITIK DER AMPEL**  
Fährt der Reformzug in die richtige Richtung, und was sind die nächsten Haltestellen?
- **WENN GESUNDHEITSPOLITIK INTERNATIONAL WIRD**  
Erste Reaktionen auf die Wahlen zum EU-Parlament am 9. Juni 2024
- **PARTEIEN IM GESPRÄCH**  
„Wie wichtig ist Ihnen die Gesundheitspolitik?“ Fragen an die Generalsekretäre
- **AUF DIE NÄCHSTE KRISE VORBEREITET**  
Oder bleibt Deutschland ein behäbiges Schönwettersystem?
- **DIE GROSSE KRANKENHAUSREFORM**  
Weit weg von der angekündigten Revolution? Wenn die Ausnahmen zur Regel werden
- **GKV-FINANZIERUNG IM BLICK**  
Sieht so eine stabile, verlässliche und solidarische Reform aus? Oder: Wenn am Ende doch wieder der Mut fehlt
- **ARZNEIMITTELVERSORGUNG IM FOKUS**  
Dank ALBVVG Lieferengpässe abgebaut?
- **INNOVATION UNTER FINANZVORBEHALT**  
Digitalgesetz und Gesundheitsdatennutzungsgesetz im Realitäts-Check – wo muss nachgebessert werden?
- **KLIMA UND GESUNDHEIT**  
Länder und Kommunen zeigen dem Bund, wo's langgeht
- **WER KÜMMERT SICH UM DIE GESUNDHEITSVERSORGUNG VON MORGEN?**  
Über Gesundheitskioske, Primärversorgungseinrichtungen und psychotherapeutische Anlaufstellen

WEITERE SPANNENDE THEMEN: [hauptstadtkongress.de/hauptstadtforum](https://hauptstadtkongress.de/hauptstadtforum)

**JETZT TICKET  
SICHERN!**

Scannen Sie den  
QR-Code, und melden  
Sie sich direkt an:  
[hauptstadtkongress.de/  
tickets](https://hauptstadtkongress.de/tickets)



# HIGHLIGHTS

- KRANKENHAUSREFORM
- INSOLVENZEN
- TELEMEDIZIN UND AUTOMATISATION
- WETTBEWERB UMS PERSONAL (INKL. PERSONALLEASING)
- ÜBERGREIFENDE VERSORGUNGSMODELLE
- VERSORGUNGSQUALITÄT (INKL. NOTFALLVERSORGUNG UND TRANSPARENZGESETZ)
- NACHHALTIGKEIT
- DIGITALE PROZESS-OPTIMIERUNG (KHZG)
- VORHALTEBUDGET
- EINKAUFSMANAGEMENT/ VERSORGUNGSSICHERHEIT

WEITERE SPANNENDE THEMEN:  
[hauptstadtkongress.de/](http://hauptstadtkongress.de/)  
[gesundheitsmanagementkongress](http://gesundheitsmanagementkongress)

„KRANKENHAUSPLANUNG  
ALLEIN SICHERT  
KEINE VERSORGUNG.“

**JETZT TICKET  
SICHERN!**

Scannen Sie den  
QR-Code, und melden  
Sie sich direkt an:  
[hauptstadtkongress.de/  
tickets](http://hauptstadtkongress.de/tickets)



# GESUNDHEITSMANAGEMENTKONGRESS

## DEN UMBRUCH AKTIV GESTALTEN

Der Systemumbruch ist notwendig, und der Handlungsdruck wird immer größer: Fachkräftemangel, Fallzahlrückgang und unsichere Finanzierungsregelungen führen die Leistungserbringer an ihre Grenzen. Die Schere zwischen Kostensteigerungen und Preisanpassungen fällt immer weiter auseinander. Insolvenzen von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen werden häufiger.

Die Rufe nach Hilfen der Politik werden immer lauter. Diese bleibt aber mit der konkreten Gestaltung der Rahmenbedingungen zurück. Notwendige klare Regelungen stecken im Kompetenzgerangel zwischen Bund und Ländern fest. Diese Erfahrungen zeigen erneut, dass die Akteure der Gesundheitswirtschaft das Heft des Handelns selbst in die Hand nehmen müssen. Dabei sind die Herausforderungen umfangreich: Der Kampf ums Personal erfordert attraktive Arbeitsbedingungen. Dabei wird die Frage nach schlanken und definierten Prozessen mehr und mehr zum Erfolgsfaktor – auch in Hinblick auf die Sicherung der Versorgungsqualität. Hierzu müssen die großen Chancen der technischen Innovationen – sei es in der Digitalisierung, der Telemedizin oder der Robotik – konsequent genutzt werden.

Der Umbau der Versorgungslandschaft erfordert mutiges Handeln und konsequente Vernetzung der Akteure über Träger- und Sektorengrenzen hinweg. Krankenhausplanung allein sichert keine Versorgung. Stattdessen erfordern unsichere Zeiten immer neue Lösungen und Kooperationen.

Ich lade Sie deshalb herzlich ein, diese umfangreichen Herausforderungen auf dem Gesundheitsmanagementkongress im Rahmen des Hauptstadtkongresses 2024 lösungsorientiert zu diskutieren.

Lassen Sie uns durch konkrete Vorschläge und konkretes Handeln die Leistungserbringer und das Management wieder zu glaubwürdigen Partnern der politischen Entscheidungsträger machen.

Ich freue mich auf Sie vom 26. bis 28. Juni 2024 in Berlin!

**DR. MATTHIAS BRACHT**

Wissenschaftlicher Leiter



strukturen, um Finanzierung, Technik und Digitalisierung, um neue Wege zur sektorenübergreifenden Versorgung und nicht zuletzt um die Neuverteilung von Aufgaben. Dabei liegt der

# PFLEGE MANAGEMENT

„ IST DIE  
PFLEGE NOCH  
ZU RETTEN?  
“

Fokus auf der Sicherstellung der Versorgung und der Gestaltung eines zukunftsfähigen Gesundheitswesens.

Die Schwerpunkte beim Pflegemanagementkongress, wie kann es anders sein, liegen insbesondere auf der Krankenhausreform, der Pflegereform, der Personalbemessung in der Langzeit- wie auch der Akutpflege. In Anbetracht der Fachkräftesituation muss man sich die Frage stellen, ob die personellen Vorgaben qualitativ und quantitativ überhaupt zu erfüllen sind. Ist die Pflege, so wie wir sie kennen und schätzen, noch zu retten, oder braucht es in der Zukunft völlig neue Konzepte? Kann sich die Gesundheitswirtschaft als Jobmotor und innovativer Wirtschaftszweig entwickeln? Eines ist gewiss, alle Zeichen stehen auf Veränderung, und das Management steht in der Verantwortung, daran mitzuwirken!

Wir freuen uns, mit Ihnen beim HSK 2024 dazu ins Gespräch zu kommen.

**VERA LUX**  
Wissenschaftliche Leiterin

## DEUTSCHLAND STEHT KOPF,

ob Klima- oder demografischer Wandel, ob Fachkräftemangel oder Reformbedarf in der Akut- und Langzeitversorgung. Alles ist im Umbruch und die Verunsicherung entsprechend groß. Es gilt, für Klarheit, Planbarkeit und Verlässlichkeit zu sorgen! Der HSK 2024 als Plattform für (Pflege-) Management, Politik, Industrie, Kostenträger und Dienstleister greift die aktuellen Themen kontrovers, aber lösungsorientiert auf. Es geht 2024 um Versorgungs-

## HIGHLIGHTS

- **NOCH EIN JAHR BIS ZUR WAHL:** Kann die Bundesregierung in der Pflege jetzt noch liefern?
- **REFLEXION:** Was bedeutet die Krankenhausreform für die Pflege?
- **IST DIE PFLEGE NOCH ZU RETTEN,** oder steht das System vor einem Kollaps?
- **NEW WORK, ALTE PROBLEME:** Können veränderte Arbeitsprozesse den Pflegeberuf attraktiver machen?
- **PERSONALBEMESSUNG** in der Akut- und Langzeitpflege
- **DAUERBAUSTELLE IT IN DER PFLEGE:** Wo stehen wir, und was hat sich getan?
- **FÖRDERUNG EINER GESUNDEN ARBEITSKULTUR:** Wie es gelingt, den Teufelskreis der Überlastung zu durchbrechen
- **AKADEMISIERUNG DER PFLEGE –** Wege und Möglichkeiten, Wissenschaft und Management enger zu verzahnen
- **THERAPIE UND REHABILITATION** als neuer Fokus in der Altenpflege
- **WERTSCHÄTZUNG VS. WERTSCHÖPFUNG:** Wie wir den Wert der Pflege sichtbar machen!

**WEITERE SPANNENDE THEMEN:** [hauptstadtkongress.de/pflegemanagementkongress](https://hauptstadtkongress.de/pflegemanagementkongress)

# KONGRESS

**JETZT TICKET  
SICHERN!**

Scannen Sie den  
QR-Code, und melden  
Sie sich direkt an:  
[hauptstadtkongress.de/  
tickets](https://hauptstadtkongress.de/tickets)



# ÄRZTEFORUM

## SEHR GEEHRTE KOLLEGINEN, SEHR GEEHRTE KOLLEGEN,

unser Gesundheitssystem sieht sich weiterhin vor große Herausforderungen gestellt und ist in Bewegung geraten.

Nicht refinanzierte Kostenentwicklung und Fachkräftemangel bedrohen die Leistungserbringung sowohl im ambulanten als auch im stationären Sektor. Nach langer Abstimmung wird das Gesetz zur Krankenhausreform alsbald sehr konkret werden und mit seinen erklärten Zielen der Steigerung der Behandlungsqualität und der Entökonomisierung die Krankenhauslandschaft verändern.

Die lange geforderte Ambulantisierung ist bereits angelaufen und fordert von den Krankenhäusern, aber auch von den Vertragsärzten neue Konzepte, in welchem Rahmen die Leistungen erbracht werden können.

Die Digitalisierung, auch wenn sie teils nur schleppend vorankommt, wird unser Gesundheitswesen grundlegend verändern.

Digitale Anwendungen, Telemedizin und vor allem KI eröffnen eine neue Qualität in Diagnostik und Therapie. Digitalisierung, aber auch die neuen Qualifikationen in den verschiedenen Heilberufen und nicht zuletzt der Fachkräftemangel werden die Zusammenarbeit der multiprofessionellen Teams verändern. Für alle Berufsgruppen muss jedoch die Attraktivität im Gesundheitswesen wieder gestärkt werden. Flexible Arbeitszeitmodelle und agile Organisationsstrukturen fördern die Kompetenzentwicklung und Motivation.

Angesichts der vielfältigen Herausforderungen des Gesundheitssystems rückt die Prävention – die Vorbeugemedizin, wie Bundesgesundheitsminister Lauterbach bei der Vorstellung des

neuen Bundesinstituts für Prävention und Aufklärung in der Medizin (BIPAM) betonte – zunehmend in den Fokus. Lebensstilbedingte Erkrankungen wie Adipositas, Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen könnten durch primäre Prävention deutlich verringert werden. Auch die Prävention und leitliniengerechte Therapie von psychischen Erkrankungen sei hier zu erwähnen.

Wie in jedem Jahr treffen sich auf dem Ärzteforum Ärztinnen und Ärzte mit Expertinnen und Experten aus Forschung, Selbstverwaltung und Politik, um die dringendsten Fragen zu diskutieren und gemeinsame Lösungen zu entwickeln.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und einen lebendigen Austausch!

### DR. IRIS HAUTH

Wissenschaftliche Leiterin

**JETZT TICKET SICHERN!**

Scannen Sie den QR-Code, und melden Sie sich direkt an: [hauptstadtkongress.de/tickets](https://hauptstadtkongress.de/tickets)



” Für alle Berufsgruppen muss die Attraktivität im Gesundheitswesen wieder gestärkt werden. “

## HIGHLIGHTS

### INNOVATIONEN IN THERAPIE UND DIAGNOSTIK

Telematik, Robotik, ChatGPT und Co.

### KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Praktische Beispiele – Möglichkeiten und Grenzen

### FAKTOR DEMOGRAFIE

Versorgungsbedarf in einer alternden Gesellschaft

### WIE VIEL ARZT BRAUCHT DEUTSCHLAND?

Doppelte Facharztschiene, Weiterbildung und Ausbildungskapazitäten

### FACHKRÄFTEMANGEL

Neue Gesundheitsfachberufe, Delegation/Substitution, Entbürokratisierung, Digitalisierung

### VOLKSKRANKHEITEN

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Adipositas: Versorgung – Finanzierung – Prävention

### TRANSFORMATIONSPROZESSE IN KRANKENHÄUSERN

Führung neu konzipieren

### ALLHEILMITTEL AMBULANTISIERUNG?

Neue Strukturen und Entwicklungen

### NEUE WEGE IN DER ZUSAMMENARBEIT

Ausbildung der Therapieberufe, Akademisierung, Zusammenarbeit und Co.

### KLIMA UND GESUNDHEIT

Was macht der Klimawandel mit unserer Gesundheit, wie kann man vorbeugen?

### WEITERE SPANNENDE THEMEN:

[hauptstadtkongress.de/aerzteforum](https://hauptstadtkongress.de/aerzteforum)

**JETZT TICKET  
SICHERN!**

Scannen Sie den  
QR-Code, und melden  
Sie sich direkt an:  
[hauptstadtkongress.de/  
tickets](http://hauptstadtkongress.de/tickets)



# FORUM SPITZENMEDIZIN

## DAS FORUM SPITZENMEDIZIN

als Sonderveranstaltungsreihe wird auf dem Hauptstadtkongress 2024 in allen Facetten diskutieren, wie eine innovative, qualitativ hochwertige und verlässliche Gesundheitsversorgung in Zukunft erhalten werden kann: Welche Rolle spielt die Universitätsmedizin in der neuen Krankenhauslandschaft, und wie funktioniert das Zusammenspiel mit allen Versorgungsstufen? Wie viel Spitzenversorgung ist 2040 angesichts der Demografie und des Fachkräftemangels noch möglich? Wie können weiterhin best-

mögliche Therapien entwickelt werden und den Patientinnen und Patienten direkt zugutekommen? Führt die Digitalgesetzgebung zu besserer Medizin, und welchen Stellenwert hat Nachhaltigkeit? Fördert die Finanzierungsreform zukunftsfähige Strukturen, und welchen Wert hat die Transparenzoffensive für die Bevölkerung?

Ich freue mich auf einen lebendigen Austausch!

**PROF. DR. DR. H.C. MULT.  
JENS SCHOLZ**

Leiter Forum Spitzenmedizin

”  
**WELCHEN  
STELLENWERT HAT  
NACHHALTIGKEIT  
IN DER MEDIZIN?**  
“

**WIE VIEL (SPITZEN-)VERSORGUNG  
IST 2040 NOCH MÖGLICH?**

Demografie, Fachkräftemangel  
und Gesundheitsversorgung

**MACHT DER MAXIMALVERSORGER  
NUR NOCH MAXIMALE VERSORGUNG?**

Stellenwert der Regelversorgung  
in der Spitzenmedizin

**WANN WIRD VERNETZTE MEDIZIN  
ZUR REGELVERSORGUNG?**

Voraussetzungen für ein patientenorientiertes  
Zusammenwirken in den Regionen

**FÖRdert DIE REFORM  
DER KRANKENHAUSFINANZIERUNG  
DIE SPITZENMEDIZIN?**

**NACHHALTIGKEIT UND SPITZENMEDIZIN**  
(K)ein Widerspruch!? Investition in die Zukunft

**FÜHREN Digig UND GDNG  
ZU BESSERER SPITZENMEDIZIN?**  
Digitalisierung und Datennutzung

WEITERE SPANNENDE THEMEN: [hauptstadtkongress.de/gesundheitsmanagementkongress](http://hauptstadtkongress.de/gesundheitsmanagementkongress)

HARTMANN  
+

Infektionen vermeiden.  
Personal entlasten.  
Zeit gewinnen.  
Qualität steigern.  
Kosten senken.



Mission: Infection Prevention  
von HARTMANN. Der ganzheitliche  
Ansatz zur Vermeidung von  
nosokomialen Infektionen.



Mehr erfahren unter [www.missioninfectionprevention.info](http://www.missioninfectionprevention.info)

# We pioneer breakthroughs in healthcare.

For everyone. Everywhere.  
Sustainably.



## Siemens Healthineers auf dem Hauptstadtkongress 2024

Unsere bahnbrechenden **Innovationen** ermöglichen es Gesundheitsversorgern, die **personalisierte Behandlung** voranzutreiben.

Mit umfassenden Lösungen und ganzheitlichen Konzepten unterstützen wir Sie dabei, **Arbeitsprozesse effizienter** zu gestalten, Fachkräfte zu entlasten und personelle Ressourcen bestmöglich zu nutzen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die **Gesundheitsversorgung neu gestalten** und Sie beim Aufbau einer vernetzten Versorgung unterstützen, die nah an den Patient\*innen ausgerichtet ist.

**Wir freuen uns, Sie auf unserem Stand begrüßen zu dürfen.**

[siemens-healthineers.de/hsk](http://siemens-healthineers.de/hsk)

SIEMENS  
Healthineers

## SPONSOREN UND PARTNER

### HAUPTSPONSOREN

---



### VIP-PARTNER

---



### PARTNER

---

Akkreditierte Labore in der Medizin e.V. & BBMV Bundesverband der Betreiber medizinischer Versorgungszentren e.V. | bpa – Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. | Bundesverband Pflegemanagement e.V. | Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd) | DAK-Gesundheit & HanseMercur Versicherungsgruppe | Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Medizin (DCGM) e.V. | Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Pflege (DCGP) e.V. | ID Information und Dokumentation im Gesundheitswesen GmbH & Co. KGaA | Intuitive Surgical Deutschland GmbH | KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Paul Hartmann AG | PVS Holding GmbH | Verband der Ersatzkassen (vdek) e.V. | WMC HEALTHCARE GmbH

### MEDIENPARTNER

---

